INHALT

Vorwort III
Vorbemerkungen zum wissenschaftlichen Apparat und zu den Anmerkungen XI
Abkürzungen XII

Einleitung 1

I. TEIL: GESCHICHTE 11

Erster Abschnitt:
Leben und Wirken des Rupert von Deutz, Honorius Augustodunensis und Gerhoch von Reichersberg 12
1. Kapitel: Rupert von Deutz 12
1. Jugend 12
2. Erste literarische Tätigkeit 14
3. Kuno von Siegburg 18
4. Abt von Deutz 20
5. Quellen der Theologie Ruperts 23
6. Die Bedeutung Ruperts 29
2. Kapitel: Honorius Augustodunensis 38
1. Herkunft 38
2. Leben und Werk 41
3. Quellen seiner Theologie 44
4. Bedeutung des Honorius 47
3. Kapitel: Gerhoch von Reichersberg 50
1. Jahre der Reifung 50
2. Propst in Reichersberg 55
3. Der Kampf um Christi Kirche 59
4. Die Quellen seiner Theologie 63
5. Die Bedeutung Gerhochs 65
Exkurs: Das Verhältnis der drei Theologen zueinander 69

Zweiter Abschnitt:
Die Kirche im 12. Jahrhundert 73
1. Kapitel: Die zeitgeschichtliche Situation der Kirche 73
1. Das ekklesiologische Problem 73
2. Regnum und Sacerdotium 75
3. Ecclesia reformanda 84
4. De vita vere apostolica 89
5. Oportet et haereses esse 95
6. Ecclesia et Synagoga 100

2. Kapitel: Die geistesgeschichtliche Situation der Kirche 104
1. Die Quellen der Theologie 104
2. Perspektiven der Theologie 113
3. Das Bild von Welt und Mensch 122
Exkurs: Ekklesiologie im 12. Jahrhundert 129

II. TEIL: DIE LEHRE VON DER KIRCHE 135

Erster Abschnitt:
Das Wesen der Kirche 136
1. Kapitel: Die Erkenntnisquellen der Kirche 136
1. Die Philosophie 136
2. Die Überlieferung 141
3. Die Heilige Schrift 144
2. Kapitel: Die Namen der Kirche 151
1. Ecclesia 151
2. Haus und Tempel Gottes 153
3. Gottes Reich 156
4. Leib und Braut Christi 158
5. Ecclesia luna 171
6. Das pilgernde Volk Gottes 174
7. Die apokalyptische Frau 177
8. Mutter Kirche 181
9. Kirche und Civitas Dei 184
3. Kapitel: Kirche und Trinität 190
1. Die Kirche des Vaters 190
2. Christus und die Kirche 191
3. Kirche im Heiligen Geist 197
4. Kapitel: Der Heilsdienst der Kirche 202
1. Die Heilsnotwendigkeit 202
2. Die Zugehörigkeit zur Kirche 205
3. Die Kirche — Mittel zum Heil 210
4. Heilsmittel der Kirche 211
a) Die Taufe 212
b) Die Eucharistie 216
5. Kapitel: Eigenschaften der Kirche 220
1. Kirche aus dem Kreuz 220
2. Kirche in Glauben und Liebe 225
3. Die Einheit der Kirche 231
4. Heilige Kirche 234
5. Kirche der Fülle 237
6. Apostolische Kirche 242

Zweiter Abschnitt:
Die Struktur der Kirche 249
1. Kapitel: Die Kirche als ordo 249
1. Das Gesetz des ordo 249
2. Die Struktur des ordo 254
a) Formale Kriterien 254
b) Materiale Kriterien 255

2. Kapitel: Das Amt in der Kirche 262
1. Das allgemeine Priestertum 262
2. Das Wesen des Amtes 264
3. Die Aufgaben des Amtes 267
4. Die Träger des Amtes 270
3. Kapitel: Ordo rectorum 272
1. Petrus in der Kirche 272
2. Papst und Römische Kirche 276
3. Der Bischof und die Ortskirche 285
4. Kapitel: Ordo continentium 294
1. „Orationi vacare“ 294
2. „Utrum monachis liceat praedicare“ 298
3. „Cor unum et anima una“ 301
5. Kapitel: Ordo conjugatorum 303
1. Die Ehe 303
2. Laien und Kleriker 307
3. Der Beruf 309
Exkurs: Charismen in der Kirche 313

Dritter Abschnitt:
Die Kirche in der Zeit 317
1. Kapitel: Welt und Kirche 317
2. Kapitel: Die Kirche in der Geschichte 321
1. Geschichtsperioden 321
2. Kirche vor Christus 335
3. Die Kirche des Neuen Bundes 338
4. Der Antichrist 343
5. Vollendung und Frieden 348
3. Kapitel: Maria und die Kirche 350
4. Kapitel: Synagoge und Ecclesia 356
1. Die Juden 356
2. Juden und Heiden 362
3. Die Heiden 366
5. Kapitel: Häresie und Schisma 368
1. Ekklesiologische Bedeutung 368
2. Simonie und Nikolaitismus 378
3. Die Häretikersakramente 380
6. Kapitel: Kirche und Staat 386
7. Kapitel: Die Zeit in der Kirche 396
1. Die Situation der Zeit 396
2. Der Weg der Kirche in der Zeit 402

Zusammenfassung:
GOTTES HEIL IM ORDO DER WELT 407

Werkverzeichnis 412
Vergleichstafeln zu MGH 416
Bibliographie 417
Register 446